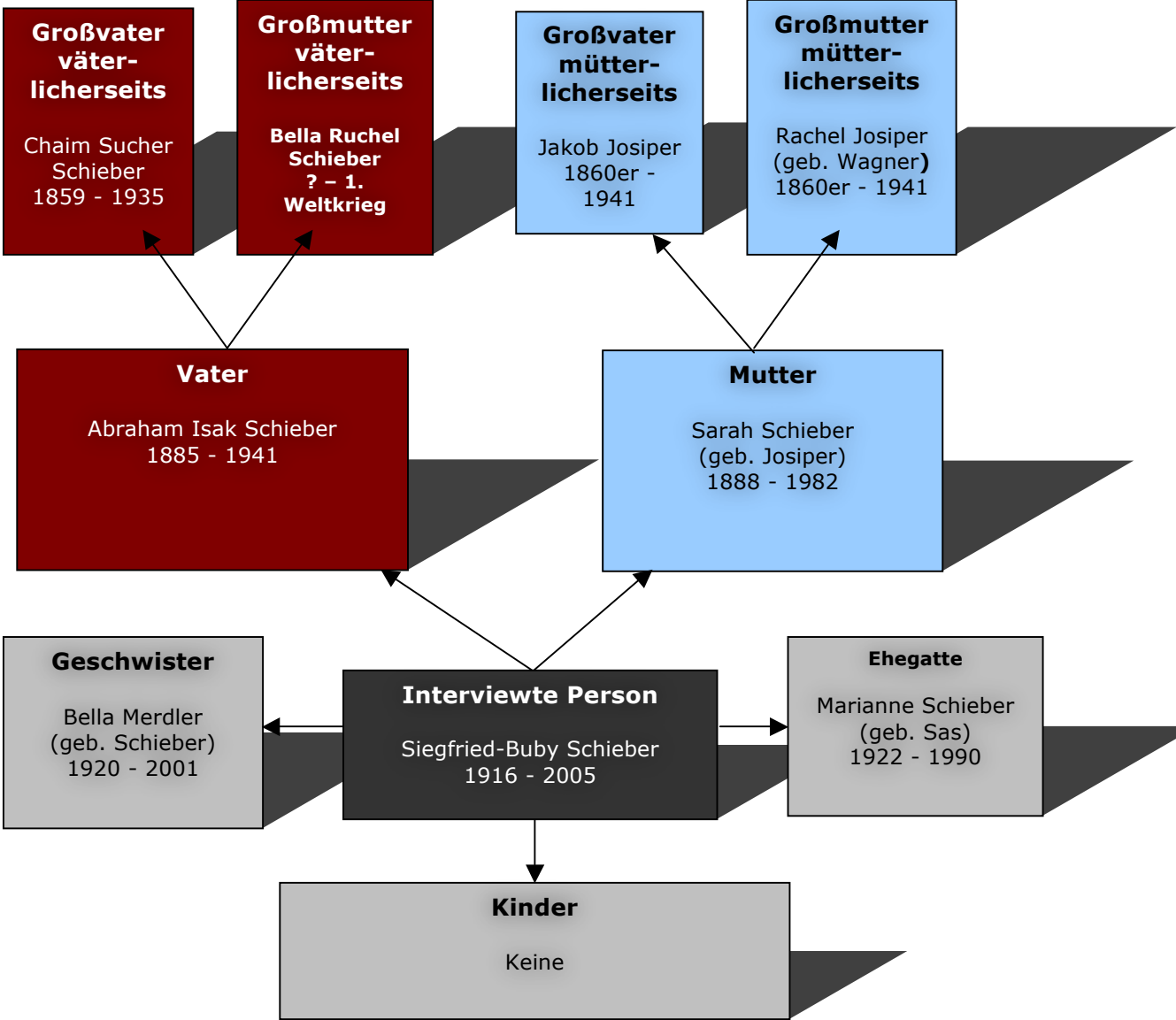


Ihr Familienstammbaum



Die interviewte Person und Ihre Familie

Vollständiger Name

Siegfried Buby (jüdischer Name: Moische) Schieber

Wo und wann wurden Sie geboren?

Kimpolung (heute: Rumänien), 6. Oktober 1916

Wo haben Sie noch gelebt?

Bukarest (Rumänien) (1945-1960), Wien (ab 1960)

Welche Ausbildung haben Sie?

Studium Technische Chemie (Universität Bukarest) (1935 – 1938)

Welche Berufe haben Sie ausgeübt/üben Sie aus?

Ingenieur Lebensmittelbranche

Wie religiös war Ihre Familie? Wie wurden Sie religiös erzogen?

Meine Familie, väterlicherseits und mütterlicherseits war sehr religiös. Mein Vater hielt sich an alle jüdischen Traditionen, war aber auch ein moderner Mann und wollte seinem Vater keinen Kummer machen. Zum Beispiel hat er geraucht, aber obwohl er schon ein älterer Herr war, hat er vor seinem Vater nicht geraucht. Meine Mutter führte einen koscheren Haushalt, sie war religiös, aber auch nicht mehr so streng religiös.

Was ist Ihre Muttersprache?

Jiddisch, Rumänisch

Wie viele andere Sprachen sprechen Sie?

Deutsch

Wo waren Sie während des Holocaust?

Ghetto in Transnistrien (heute: Transnistrische Moldauische Republik) (1941-1945)

Die Geschwister

Wie heißen Ihre Brüder und Schwestern?

Bella Merdler (geb. Schieber)

Wo und wann wurden sie geboren?

Kimpolung (heute: Rumänien), 27. September 1920

Was ist ihre Muttersprache?

Jiddisch, Rumänisch

Welche Ausbildung haben sie?

Kaufmännische Ausbildung

Welchen Beruf?

Buchhalterin

Wo wohnen/wohnten sie?

Kimpolung

Wo haben sie noch gewohnt?

Suczawa (heute: Rumänien), Haifa (Israel) (ab 1982)

Haben sie Kinder?

Zwei Töchter: Ruth und Anita

Wo und wann sind sie gestorben?

Haifa, 2001

Der Ehegatte

Name?

Marianne Schieber (geb. Sas)

Wo und wann wurde er/sie geboren?

Budapest (Ungarn), 24. März 1922

Wo hat er/sie noch gelebt?

Bukarest (Rumänien), Wien

Ist er/sie jüdisch?

Ja

Was ist seine/ihre Muttersprache?

Ungarisch

Welche Ausbildung hat er/sie?

Prof. für Choreografie

Beruf?

Choreografin

Wo und wann ist er/sie gestorben?

Wien, 8. Juli 1990

Erzählen Sie mir über seine/ihre Brüder und Schwestern. (Name, Geburts- und Todesdatum, Beruf, Wohnort, Name des Gatten und der Kinder, ob deren Familie jüdisch ist, und falls ja, ob religiös usw.)

Meine Frau hat einen Bruder, der nicht religiös ist.

Die Kinder

Ihre Namen?

Keine

Vater

Sein Name?

Abraham Isak Schieber

Wo und wann wurde er geboren?

Wiznitz (heute: Ukraine), 2. März 1885

Wo hat er noch gelebt?

Kimpolung (heute: Rumänien) (bis 1941)

Wo und wann ist er gestorben?

Shargorod (heute: Transnistrische Moldauische Republik), 1941

Welche Ausbildung hatte er?

Innenarchitekt

Welchen Beruf hat er ausgeübt?

Kaufmann

Wie religiös war er?

Mein Vater war ein religiöser Mann. Er legte jeden Tag Tefillin (lederne ‚Gebetskapseln‘, die im jüdischen Gebet an der Stirn und am linken Arm getragen werden und Texte aus der Torah enthalten) und betete jeden Morgen,

andererseits war er aber auch modern. Er war ein sehr gescheiter Mann, er hat weggeschaut, wenn ich nicht gebetet habe, denn er hat gesehen, dass ich religiös war.

Was war seine Muttersprache?

Jiddisch

Armeedienst: Welche Armee und wann?

k. u. k. Armee 1. Weltkrieg (1914 - 1918), Kadettaspirant

Erzählen Sie mir über seine Brüder und Schwestern.

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Simon Schieber	? - ? Holocaust	Lebte in Lemberg (Lwiw: heute Ukraine) ? - ? Holocaust	Frau Schieber Jüdisch ? - ? Holocaust	Siegmund Schieber cirka 1916, Lemberg, ? - ? Holocaust	Keine Information, aber sicher traditionell lebend.
Miriam Schieber	? - Shargorod (heute: Transnistrische Moldauische Republik), 1941	Konditorei- besitzerin	Nicht verheiratet	Keine	Sie war religiös und lebte nach den Gesetzen.

Cirl Schieber	? – Shargorod, 1941	Konditorei- besitzerin	Nicht verheiratet	Keine	Sie war religiös und lebten traditionell
Lotte Rennert (geb. Schieber)	? – Shargorod, 1941	Konditorei- besitzer	Herman Rennert Jüdisch ? - Shargorod, 1941 Konditorei- besitzer	Sofia Rennert ? - Shargorod, 1941	Sie waren religiös und lebten traditionell

Wo war er während des Holocaust?

Ghetto in Transnistrien (heute: Transnistrische Moldauische Republik)

Der Großvater väterlicherseits

Wie hieß der Vater Ihres Vaters?

Chaim Sucher Schieber

Wo und wann wurde er geboren?

Wiznitz (heute: Ukraine), 1859

Wo hat er noch gelebt?

Kimpolung (heute: Rumänien)

Wo und wann ist er gestorben?

Kimpolung, 1935

Welche Ausbildung hatte er?

Kaufmännische Ausbildung

Welchen Beruf?

Besitzer eines Möbelhauses (1895-1918)

Wie religiös war er?

Mein Großvater war sehr streng religiös, er betete, legte Tefillin, ging in den Tempel, hielt alle Gesetze und war ein anerkannter, ehrenwerter Bürger.

Was war seine Muttersprache?

Jiddisch

Armeedienst: Welche Armee und wann?

Keine Information

Erzählen Sie mir von seinen Brüdern und Schwestern

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

Wo war er während des Holocaust?

Bereits gestorben

Die Großmutter väterlicherseits

Wie hieß die Mutter Ihres Vaters?

Bela Ruchel Schieber

Wo und wann wurde Sie geboren?

Wiznitz (heute: Ukraine), ?

Wo und wann ist sie gestorben?

Mährisch Ostrau (heute: Tschechien), während des 1. Weltkrieges (1914 – 1918)

Welche Ausbildung hatte sie?

Keine Information

Welchen Beruf?

Keine Information

Wie religiös war sie?

Meine Großmutter, die ich leider nicht kennen gelernt habe, war in Kimpolung als eine große Wohltäterin bekannt, denn sie ist immer zu den ärmeren Leuten gegangen, um zu kontrollieren, ob sie auch genug zu essen haben, um den Schabbat zu feiern. Wenn die Leute arm waren, hat sie ihnen etwas gebracht, denn Wohltätigkeit war ein Brauch bei den Juden. Heute geht man nicht, um zu fragen: ‚Hast du genügend Geld, dass du in Ehre den Schabbat feiern kannst?‘ Aber so war das damals.

Was war ihre Muttersprache?

Jiddisch

Erzählen Sie mir von ihren Brüdern und Schwestern

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

Wo war sie während des Holocaust?

Bereits gestorben

Mutter

Wie heißt Ihre Mutter?

Sarah Schieber (geb. Josiper)

Wo und wann wurde sie geboren?

Kimpolung (heute: Rumänien), 1888

Wo hat sie noch gelebt?

Suczawa (Rumänien)

Wo und wann ist sie gestorben?

Suczawa, 1982

Welche Ausbildung hatte sie?

Pädagogische Ausbildung

Welchen Beruf?

Hausfrau

Wie religiös war sie?

Meine Mutter führte einen koscheren Haushalt, sie war religiös, aber auch nicht mehr so streng religiös. Zum Beispiel hat sie heimlich Schinken für mich gekauft,

obwohl Schinken doch trefe (Nicht kosher, unrein im Sinn der jüdischen Speisegesetze) ist, aber Schinken ist sehr gesund, und ich sollte natürlich gesund sein.

Was war ihre Muttersprache?

Jiddisch, Rumänisch

Erzählen Sie mir von ihren Brüdern und Schwestern

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Regina Josiper	Kimpolung (heute: Rumänien), - Israel, 1980er	Lehrerin	Keinen	Keine	Keine Information

Wo war sie während des Holocaust?

Ghetto in Transnistrien (heute: Transnistrische Moldauische Republik), 1941

Wenn sie überlebt hat, was hat sie danach gemacht?

Keine Information

Der Großvater mütterlicherseits

Wie heißt der Vater Ihrer Mutter?

Jacob Josiper

Wo und wann wurde er geboren?

Polen, ?

Wo hat er noch gelebt?

Kimpolung (heute: Rumänien)

Wo und wann starb er?

Shargorod (heute: Transnistrische Moldauische Republik), 1941

Welche Ausbildung hatte er?

Jeschiwa (Talmudschule: Der Talmud diskutiert als zentraler jüdischer Gesetzkodex Fragen aller jüdischen Lebensbereiche.)

Welchen Beruf?

Verwalter eines Beamtenkasinos

Wie religiös war er?

Meine Großeltern haben alle Traditionen eingehalten, denn wenn man ins Haus hineingegangen ist, gab es Mesusot (Bezeichnung für eine kleine Schriftrolle mit Worten aus dem fünften Buch Mosis; wird in einer Kapsel am rechten Türpfosten eines jüdischen Hauses angebracht) und es wurden alle Feiertage festlich begangen. Der Großvater hat gedavnt (jidd. Gebetet), mit dem Tallit (ritueller ‚Gebetsmantel‘, wird von erwachsenen Juden (ab 13) beim Beten getragen), und er hat Tefillin (lederne ‚Gebetskapseln‘, die im jüdischen Gebet an der Stirn und am linken Arm getragen werden und Texte aus der Torah enthalten) gelegt und hat die Kippa (Kopfbedeckung für den jüdischen Mann wird bei Gebet, religiösem Studium und den Mahlzeiten aufgesetzt, fromme Juden tragen sie auch im Alltag) getragen.

Was war seine Muttersprache?

Jiddisch

Erzählen Sie mir von seinen Brüdern und Schwestern

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
------	--	-------	--	-----------------------------------	---

Hatte

Geschwister in

Polen und

Amerika, aber

keine näheren

Informationen

Wo war er während des Holocaust?

Shargorod (Ghetto in Transnistrien)

Wie heißt die Mutter Ihrer Mutter?

Rachel Josiper (geb. Wagner)

Wo und wann wurde sie geboren?

Suczawa (heute: Rumänien), ?

Wo hat sie noch gelebt?

Kimpolung (heute: Rumänien)

Wo und wann starb sie?

Shargorod (heute: Transnistrische Moldauische Republik), 1941

Welche Ausbildung hatte sie?

Keine Information

Welchen Beruf?

Hausfrau

Wie religiös war sie?

Meine Großmutter hat alle Traditionen eingehalten, denn wenn man ins Haus hineingegangen ist, gab es Mesusot (Bezeichnung für eine kleine Schriftrolle mit Worten aus dem fünften Buch Mosis; wird in einer Kapsel am rechten Türpfosten eines jüdischen Hauses angebracht) und es wurden alle Feiertage festlich begangen. Sie führte einen koscheren Haushalt und betete.

Was war ihre Muttersprache?

Jiddisch

Erzählen sie mir von ihren Brüdern und Schwestern.

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

Wo war sie während des Holocaust?

Shargorod: Ghetto in Transnistrien